Presseinformation

13. Februar 2012

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, ein Literaturwettbewerb und mehr

Vom Theater Forum Schwechat bis zur NÖ Landesbibliothek

Im Theater Forum Schwechat wird morgen, Dienstag, 14. Februar, das diesjährige „Schwechater Satirefestival" mit dem neuen Programm der Brennesseln, „Mutig in die neuen Pleiten", fortgesetzt; am Mittwoch, 15. Februar, gibt es eine weitere Aufführung. Passend zur Ballsaison präsentiert dann die Liedermacherin und Geschichtenerzählerin Sarah Hakenberg am Freitag, 17. Februar, die Österreichpremiere ihres neuen Soloprogramms „Fleischhauerball". Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, http://www.forumschwechat.com/ und http://www.satirefestival.at/.

Am Mittwoch, 15. Februar, wird ab 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Traiskirchen das Buch „Konkret - der Ratgeber" der drei Autoren Kenny Lang, Elke Weiss und Marvin Wolf vorgestellt. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10, Walter Skoda.

Das Festspielhaus St. Pölten steht in den nächsten Tagen ganz im Zeichen des Tanzes. Im Rahmen der Kick-Off-Tage des Community Dance Projekts „alles bewegt" feiern Groupe und Compagnie Grenade am Mittwoch, 15. Februar, ab 18 Uhr im Großen Saal „Les 20 Ans" (Choreografie: Josette Baïz) und präsentiert Doris Uhlich am Donnerstag, 16. Februar, ab 19.30 Uhr in der Box „mehr als genug". Fortgesetzt wird mit zwei weiteren Österreich-Premieren: am Samstag, 18. Februar, ab 19.30 Uhr im Großen Saal mit „Sadler\'s Wells presents: Russell Maliphant ‚The Rodin Project\'" sowie am Freitag, 17. Februar, ab 11 Uhr in der Box mit „Sadler\'s Wells presents: Company of Elders\'" bzw. am Samstag, 18. Februar, nochmals im Anschluss an „The Rodin Project". Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Am Donnerstag, 16. Februar, präsentiert Daniel Maurer ab 20.30 Uhr in der „babü" in Wolkersdorf sein Kabarett-Soloprogramm „Ohne Thomas" (Regie: Vroni Maurer und Walter Reiterer). Nähere Informationen und Karten in der „babü" unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und http://www.babue.com/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ebenfalls am Donnerstag, 16. Februar, wird ab 19 Uhr in der Stadtbücherei Wiener Neustadt das Buch „Spurensuche. Der andere Stadtführer durch Wiener Neustadt. Widerstand, Antifaschismus & Zivilgesellschaft in Wiener Neustädter Sehenswürdigkeiten" präsentiert. Nähere Informationen bei der Stadtbücherei Wiener Neustadt unter 02622/373-939.

Am Donnerstag, 16. Februar, wird auch ab 19.30 Uhr im Stadttheater Mödling in einem „Stadttheaterspecial" Arthur Schnitzlers Novelle „Fräulein Else" von Dorothee Hartinger als Monolog zur Aufführung gebracht; am Freitag, 17., und Samstag, 18. Februar, gibt es jeweils ab 19.30 Uhr weitere Termine. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, http://www.stadttheatermoedling.at/ und http://www.theaterzumfuerchten.at/.

„Träum weiter ..." heißt es am Donnerstag, 16., und Freitag, 17. Februar, in der Bühne im Hof in St. Pölten, wenn Monica Weinzettl und Gerold Rudle jeweils ab 20 Uhr mit ihrem neuen Kabarettprogramm zu Gast sind. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Am Freitag, 17. Februar, präsentiert Otto Schenk ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf unter dem Titel „Das Allerbeste zum 80. Geburtstag" die Höhepunkte seiner Leseprogramme vom „Halleyschen Kometen bis zum „Bumerang" sowie weitere Glanzlichter und Sternstunden des Humors. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und http://www.konzerthaus-weinviertel.at/.

Im Stalltheater Königstetten wiederum gastiert am Freitag, 17. Februar, Der lustige Hermann mit einem Faschingsdämmerschoppen; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0699/11 72 32 48, e-mail ticketshop@mvmfm.at und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, steht ab Freitag, 17. Februar, „Faschingstamtam im TAM" auf dem Spielplan; Beginn ist um 20 Uhr. Wiederholt wird die bunte Mischung aus Satiren, heiteren Kurzszenen, Kabaretteinlagen, Songs und Chansons am Sonntag, 19. Februar, ab 17 Uhr bzw. am Dienstag, 21. Februar, ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

In der Schlossgärtnerei Wartholz in Reichenau an der Rax startet am Freitag, 17. Februar, um 19 Uhr der mittlerweile fünfte „Literaturwettbewerb Wartholz" mit Iris Blauensteiner, Harald Darer, Andreas Unterweger und Barbara Zemann aus Österreich, Sigrid Behrens, Sascha Kokot, Jule D. Körber, Stefan Lehnberg, Ralf Schwob, Julia Veihelmann und Kai Weyand aus Deutschland sowie Julia Weber aus der Schweiz. Fortgesetzt wird am Samstag, 18. Februar, ab 10 Uhr; die Preisüberreichung ist für Sonntag, 19. Februar, ab 11 Uhr vorgesehen. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der Schlossgärtnerei Wartholz unter 02666/522 89, e-mail office@schlosswartholz.at und http://www.schlosswartholz.at/.

Am Faschingsamstag, 18. Februar, laden Walter Baco und Peter Lodynski ab 20 Uhr zu einer Sprach-Performance mit Vokal-Akrobatik, Mini-Dramen und Musik in den Payerbacherhof in Payerbach. Karten beim Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Payerbach unter 02666/524 23-15 und e-mail sabine.halm@payerbach.at; nähere Informationen unter http://www.kulturag.com/.

Am Samstag, 18. Februar, veranstaltet auch die Literarische Gesellschaft Mödling ab 17 Uhr im Museum Mödling im Thonetschlössl eine Lesung mit Veronika Kraupa und „Magie und Zauberei". Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10, e-mail kultur@moedling.at und http://www.moedling.at/.

Im Kellertheater Wilheringerhof in Klosterneuburg gastiert am Samstag, 18. Februar, Günther Paal alias Gunkl mit seinem Kabarettprogramm „Die großen Kränkungen der Menschheit - auch schon nicht leicht"; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02243/444-351, e-mail kulturamt@klosterneuburg.at und http://www.klosterneuburg.at/.

Im Theater am Steg in Baden präsentiert Marika Reichhold als Frau Franzi am Samstag, 18. Februar, ab 19.30 Uhr mit „Do host den Solot" ein „Lust-Spiel über Hormone, Schäggsbia und Paradeisa" (Regie: Christian Suchy). Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst in Baden unter 02252/868 00-550.

Ebenfalls am Samstag, 18. Februar, feiert an der Bühne Baden die Operette „Viktoria und ihr Husar" von Paul Abraham, Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda Premiere (Inszenierung: Robert Herzl; musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine: 24. Februar sowie 3., 8., 15., 17., 22., 23., 30. und 31. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 19. Februar sowie 4. und 18. März jeweils ab 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ticket@buehnebaden.at und http://www.buehnebaden.at/.

Am Rosenmontag, 20. Februar, ist Fredi Jirkal mit seinem Kabarettprogramm „Das Ungeheuer von Wellness. Tief über der Oberfläche" im Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs zu Gast; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und http://www.ostarrichi-kulturhof.at/.

Schließlich stellt der 1957 in Steyr geborene Schriftsteller, Bibliothekar und Sozialpädagoge Dietmar Gnedt am Montag, 20. Februar, ab 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten seinen im Kehrwasser Verlag erschienenen Austro-Politthriller „Mammons Fall" vor, dessen Handlung im Zentrum St. Pöltens spielt; die Lesung erfolgt damit gleichsam am Ort des Geschehens. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12847, e-mail post.k3@noel.gv.at und www.noe.gv.at/landesbibliothek bzw. http://www.noelb.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at